
Berufliche Perspektiven

Aufgrund der einzigartigen Kombinationsmöglichkeiten und der Fortsetzungsmöglichkeit in einem Masterstudiengang an der TU Darmstadt eröffnet das Fach sowohl attraktive Berufsfelder als auch wissenschaftliche Optionen.

Wissenschaft
Medien (Presse, Rundfunk, Fernsehen Online-Redaktionen und -Agenturen)
Konzertveranstalter
Kulturmanagement
Veranstaltungsprogrammmanager
Werbung und Marketing
Bildungsinstitutionen
Musikverlage
Archive und Stiftungen
Erwachsenenbildung
Freie Wirtschaft
...

Erweiterte berufliche Perspektive

Da an der Akademie für Tonkunst das JBA-Teilfach „Musik“ aus Modulen der Bachelor-Studiengänge „Instrumental- und Gesangspädagogik“ und „Angewandte Musikalische Kunst“ gebildet ist, ist ein Weiterstudium auf musikalischer Seite möglich, indem zunächst die fehlenden Module entweder für Instrumental- und Gesangspädagogik oder Angewandte Musikalische Kunst ergänzt werden. Nach Abschluss eines dieser achtsemestrigen Studiengänge ist ein Masterstudium in Musik möglich. Die berufliche Perspektive erweitert sich somit u. a. um die folgenden Optionen.

Freiberufliche musikalische Laufbahn
(Komposition, Instrumental, Gesang)
Orchestermusiker/-in

Kontakt

Institut für Philosophie
Technische Universität Darmstadt

Postanschrift:
Dolivostraße 15, 64293 Darmstadt

Besucheranschrift:
Landwehrstraße 54, 64293 Darmstadt

Akademie für Tonkunst
Ludwigshöhstraße 120
64285 Darmstadt

Alle Lehrenden stehen für Auskünfte zur Verfügung.

Für eine Fachstudienberatung wenden Sie sich bitte an:
Dr. Jens Kertscher,
kertscher@phil.tu-darmstadt.de

Die Einschreibung für den Studiengang Musikalische Kultur erfolgt online über die Homepage der TU Darmstadt:
www.tu-darmstadt.de/studieren/bewerben

Dort finden Sie alle weiteren Informationen zu den Voraussetzungen und Fristen für die Einschreibung.

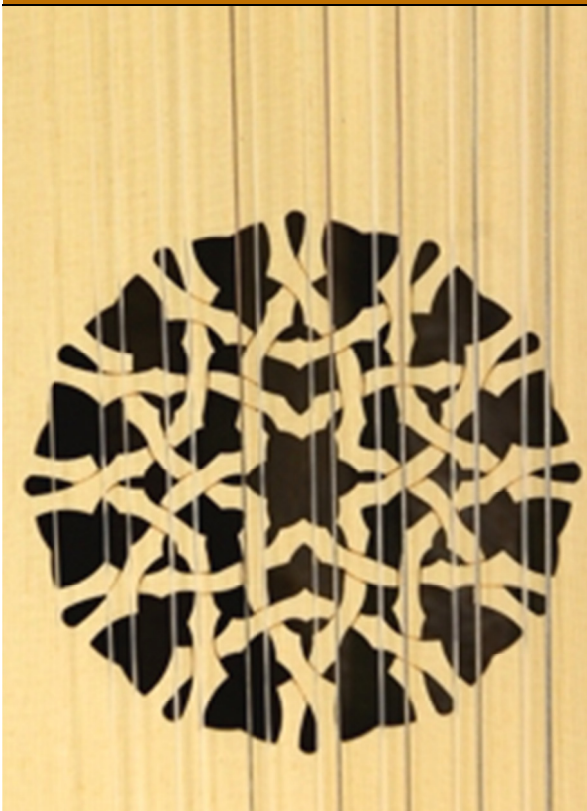
Informationen über das Bewerbungsverfahren erteilt das allgemeine Studierendensekretariat:
stud.sekretariat@pvw.tu-darmstadt.de

Besuchen Sie auch die Webseiten unseres Instituts und der Akademie für Tonkunst:
www.philosophie.tu-darmstadt.de
www.akademie-fuer-tonkunst.de



Musikalische Kultur

Joint Bachelor of Arts



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



INSTITUT FÜR
PHILOSOPHIE
DARMSTADT



Philosophie und Musik an der TU Darmstadt

Das Institut für Philosophie bietet in Zusammenarbeit mit der Akademie für Tonkunst Darmstadt das neue Joint BA Teilfach Musikalische Kultur an. Dieses kann mit allen anderen Fächern des Joint Bachelor kombiniert werden.

Das Fach bietet ein vollwertiges universitäres Musikstudium, das Lehrangebote des Instituts für Philosophie und der Akademie für Tonkunst beinhaltet. Es verbindet künstlerische Praxis, gesellschaftsbezogene Reflexion, Musiktheorie sowie Ästhetik und Musikphilosophie. Durch die Kombination mit einem zweiten Teilfach – Germanistik, Digital Philology, Informatik, Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft, Sportwissenschaft oder Wirtschaftswissenschaften und natürlich auch Philosophie – eröffnen sich vielfältige attraktive Schwerpunktsetzungen und Ergänzungsmöglichkeiten. Für die Fortsetzung des Studiums in einem konsekutiven Masterstudiengang können Sie auf das gesamte Fächerspektrum des Joint Bachelor of Arts zurückgreifen.

Die Philosophie in Darmstadt bietet Forschung und Lehre in der ganzen Breite des Fachs an. Wir arbeiten auch historisch, setzen aber Schwerpunkte im Bereich der Moderne. Mit drei gut kooperierenden Professuren offeriert das Darmstädter Institut den Studierenden ein persönliches und intensives Betreuungsumfeld. Offene Türen erlauben eine Gesprächskultur aller mit allen. Studierende haben die Möglichkeit, schnell miteinander und mit den Lehrenden in Kontakt zu treten. Die Fachgebiete sind forschungsstark und in aktuelle Diskussionen involviert.

Die Akademie für Tonkunst Darmstadt ist eine der ältesten und renommiertesten Musikakademien Deutschlands. Neben der Berufsakademie für angehende Musiker*innen beherbergt sie auch die Städtische Musikschule. Mit ihrer hochwertigen Infrastruktur, zu der neben vielfältigen Konzert- und Übungsräumen auch eine umfangreiche Musikbibliothek sowie ein modern ausgestattetes Tonstudio gehören, gewährleistet sie einen ausgezeichneten Rahmen für den musikpraktischen Teil des Studiengangs.

Der Studiengang

Aufbau und Ziele

Der Joint Bachelor of Arts (JBA) Musikalische Kultur ist ein Kombinationsstudiengang aus zwei Fächern. Sie kombinieren also Musikalische Kultur mit einem weiteren Fach: Germanistik, Digital Philology, Philosophie, Informatik, Soziologie, Politikwissenschaft, Sportwissenschaft oder Wirtschaftswissenschaften und sind nach Abschluss Ihres Bachelorstudiums für zwei fachliche Ausrichtungen qualifiziert. Sie können also abgesehen von einer musikalisch-künstlerischen Laufbahn an Ihren Bachelorabschluss mit einem Master Ihres anderen Faches anschließen – beispielsweise Hauptfach-Philosoph/in werden und ihr Studium mit dem Master Philosophie fortsetzen.

Voraussetzungen

Neben Leidenschaft für die Sache, differenzierte mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit ist musikalische Begabung eine unabdingbare Voraussetzung. Um zugelassen zu werden, müssen Studieninteressierte eine fachpraktische künstlerische Eignungsprüfung ablegen, die an der Akademie für Tonkunst Darmstadt durchgeführt wird. Bewerbungen erfolgen allerdings über das Online-Portal der TU Darmstadt.

Struktur des Studiums

Das Studium führt im Teilfach Musik zu einer hochwertigen künstlerischen Qualifikation sowie zur Schulung und Vertiefung der künstlerisch-technischen, respektive wissenschaftlich-/theoretisch-kreativen Fertigkeiten.

Der Studiengang gliedert sich in fünf Bereiche:

- A: Künstlerisches Hauptfach: Hier kann ein Fach nach Wahl studiert werden: Instrumental oder Orchester-Instrument oder Vokal oder Komposition
- B: Musiktheorie/Musikwissenschaft: In diesem Bereich werden musiktheoretische Grundlagen vermittelt.
- C: Künstlerisch-Praktische Fächer: Das Angebot umfasst in diesem, den praktischen Teil der Ausbildung ergänzenden Bereich unter anderem Chor-/ Ensembleleitung, Psychologie für Musiker, Disposition, Feldenkrais.
- D: Musik und Ästhetik: Im zweiten theoretischen Bereich werden Grundlagen der philosophischen Ästhetik und der Musikphilosophie aus einem semesterweise wechselnden Angebot des Instituts für Philosophie vermittelt.
- E: Wahlbereich: In diesem Bereich können Studierende nach eigenen Neigungen drei vertiefende Module ihrer Wahl studieren.

Atmosphäre

Die Studieninhalte der Technischen Universität und Akademie für Tonkunst sowie die Lehrenden sind vielfach miteinander vernetzt. Neben dem intensiven interdisziplinären Austausch finden regelmäßige gesprächsaffine Kolloquien, Workshops und Ringvorlesungen am Institut für Philosophie, Konzerte und Vorträge an der Akademie statt.
